

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: 82108371.4

51 Int. Cl.³: G 05 F 3/20

22 Anmeldetag: 10.09.82

30 Priorität: 21.09.81 DE 3137504

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
30.03.83 Patentblatt 83/13

88 Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 18.04.84

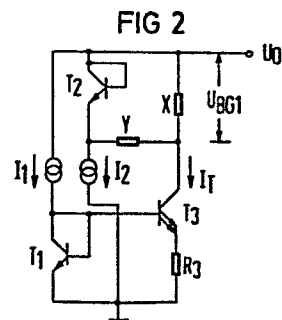
84 Benannte Vertragsstaaten:
AT DE FR GB IT

71 Anmelder: SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT
Berlin und München Wittelsbacherplatz 2
D-8000 München 2(DE)

72 Erfinder: Wilhelm, Wilhelm, Dr. Ing.
Geigenbergerstrasse 23
D-8000 München 71(DE)

54 Schaltungsanordnung zur Erzeugung einer temperaturunabhängigen Referenzspannung.

57 Bei einer Bandgap-Schaltungsanordnung ist der Widerstand einer Dioden-Widerstandsstrecke (T_2 , X, Y), an der eine temperaturunabhängige Referenzspannung ($U_{BG} =$ Bandgap-Spannung) abnehmbar ist, als Reihenschaltung mindestens zweier Widerstände (X, Y) ausgebildet, die einer Diode (T_2) parallel liegt, wobei die temperaturunabhängige Referenzspannung (U_{BG1}) an einem der Widerstände (X) abnehmbar ist.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0075221

Nummer der Anmeldung

EP 82 10 8371

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
X	US-A-3 970 876 (BURROUGHS) * Spalte 4, Zeile 66 - Spalte 7, Zeile 7; Figur 4 *	1	G 05 F 3/20
A	--- IBM TECHNICAL DISCLOSURE BULLETIN, Band 22, Nr. 12, Mai 1980, Seite 5252, New York, US L.G. WALEWSKI u.a.: "Extending the voltage range of a band-gap reference circuit" * Insgesamt *	1	
A	--- US-A-3 893 018 (MOTOROLA) * Zusammenfassung; Figur 2 *	1	

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 30-12-1983	Prüfer ZAEGEL B.C.
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</p> <p>E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument</p> <p>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3) G 05 F 3/00